



## MEDIENMITTEILUNG

Medienstelle Cisco (Switzerland) Prime, Jan-Jesse Müller Staffelstrasse 12 8045 Zürich	Telefon +41 44 287 36 53 Telefax +41 44 287 36 99 Mail cisco@prime.ch www.prime.ch
---	---

### **Wegbereiter für Private Clouds und Virtualisierung: Cisco und EMC formen Koalition gemeinsam mit VMware**

- *Integrierte Gemeinschaftsarchitektur führender Technologie-Unternehmen erleichtert Rechenzentrums-Virtualisierung*
- *Drastisch verringerte IT-Kosten, hocheffizientes Management, flexiblere Anpassung an Geschäftsprozesse*
- *Cisco-EMC Lösungs-Joint Venture*

Zürich-Wallisellen, 3. November 2009 – Cisco und EMC, zusammen mit VMware, haben sich zur Virtual Computing Environment Koalition zusammengeschlossen. Dies ist eine bisher beispiellose Zusammenarbeit von drei führenden Technologie-Unternehmen. Sie zielt darauf, flexiblere IT-Infrastrukturen mit drastisch verringerten Management-, Energie- und Gebäudekosten zu ermöglichen. Wichtigste Hebel dafür sind die umfassende Virtualisierung auf allen Rechenzentrums-Ebenen sowie der beginnende Umbau bestehender IT-Landschaften in Private Clouds. Cisco, EMC und VMware kooperieren bereits seit verganginem Jahr, um ihre gemeinsame Private-Cloud-Vision zu verwirklichen.

Private Clouds sind vollständig virtualisierte IT-Infrastrukturen, die auf effiziente und hochsichere Weise in einer geschlossenen Unternehmens-IT-Infrastruktur betrieben werden. Die Steuerung erfolgt dabei unternehmensintern oder durch externe Anbieter. Die Cloud selbst kann im eigenen Rechenzentrum angesiedelt sein oder aber bei einem Fremdanbieter. Auch eine Kombination aus beidem ist möglich. Unternehmen können ihre IT künftig besser mit Geschäftsprozessen harmonisieren und somit ihre Flexibilität und Wendigkeit auf den jeweiligen Märkten steigern.

«Unsere heutige Ankündigung adressiert die grössten Herausforderungen und Chancen unserer Kunden in ihren Rechenzentren», sagt John Chambers, CEO und Chairman von Cisco. «Die neue Koalition mit EMC und VMware geht über bisherige



Technologiepartnerschaften hinaus. Es geht um einen völlig neuartigen Ansatz für das Rechenzentrum der Zukunft – ein Ansatz, der den IT-Auslastungsgrad steigert, den Energieverbrauch drosselt, die IT-Kosten senkt und zugleich die IT-Sicherheit verbessert. All dies nicht als statische Box-Lösung, sondern als anpassungsfähige netzwerkbasierte Architektur für optimierte virtuelle IT-Ressourcen.»

### **Mehr Spielraum für wettbewerbsrelevante IT-Innovationen**

Laut McKinsey haben die jährlichen Infrastruktur- und Service-Ausgaben von Rechenzentren weltweit die Marke von 350 Milliarden Dollar bereits überschritten. 70 Prozent und mehr davon entfallen auf das Management existierender Infrastrukturen. Weniger als 30 Prozent verbleiben folglich für wettbewerbsrelevante IT-Innovationen. Bis 2015 könnten den McKinsey-Prognosen zufolge rund 85 Milliarden Dollar (das sind 20 Prozent des Gesamtmarktvolumens) in Virtualisierungs- und Cloud-Technologien fließen.

«Cisco und EMC, zusammen mit VMware kommen auf nie dagewesene Art und Weise zusammen, um es unseren Kunden zu ermöglichen, einen grösseren Anteil ihres IT-Budgets für die Entwicklung und Implementierung solcher Technologien einzusetzen, mit denen sie sich im Wettbewerb differenzieren», so Joseph Tucci, Chairman und CEO von EMC. «Viele unserer Kunden haben das immense Potenzial von Private Clouds erkannt. Mit gemeinsamen Fahrplänen und langfristigen Entwicklungsperspektiven und dem Besten, was Technologie zu bieten hat, sorgt die Virtual Computing Environment Koalition jetzt für die notwendige Verlässlichkeit, damit sich Investitionen schnell als greifbare Geschäftsvorteile auszahlen.»

Paul Maritz, President und CEO von VMware, ergänzt: «Unternehmen schauen vermehrt auf Virtualisierungslösungen, um die Leistung und Flexibilität ihrer IT-Systeme entscheidend zu verbessern. Die heutige Ankündigung liefert dafür sowohl überzeugende Visionen als auch einen klaren Fahrplan. Das ist von höchstem Interesse für jedes Unternehmen, das Cloud Computing auf pragmatische Weise einführen will.»

### **Single Point of Service**

Mit der Einführung der Vblock™ Infrastructure Packages unterstützt die Virtual Computing Environment Koalition Unternehmen darin, ihre IT-Strategie perspektivisch auf Cloud Computing auszurichten. Vblock Infrastructure Packages sind umfassend getestete, sofort einsatzfähige, gleichwohl flexibel anpassbare Infrastrukturlösungen aus Virtualisierungs-, Computing-, Storage-, Security- und Netzwerkbausteinen von Cisco, EMC und VMware. Alle Vblock-Bausteine sind im Sinne belastbarer Ende-zu-Ende-Lösungen nahtlos miteinander integriert.



Cisco, EMC und VMware fördern die Marktakzeptanz der Vblock-Systeme durch den Aufbau einer globalen Community aus Systemintegratoren, Service Providern, Channel Partnern und ISV's. Zudem hat die Virtual Computing Environment Koalition bereits vereinheitlichte Vermarktungs- und Supportkapazitäten sowie professionellen Service etabliert.

### **Acadia: Private Cloud rückt in greifbare Nähe**

Zeitgleich zur Virtual Computing Environment Koalition geben Cisco und EMC heute ihr Joint Venture «Acadia» bekannt: Acadia fokussiert auf Ende-zu-Ende-Private-Cloud-Plattformen für Service Provider und Grossunternehmen. Basis dafür ist das neuartige Build-Operate-Transfer-Modell der Vblock-Architektur, das Menschen, Prozesse und Technologien gleichermaßen adressiert. Acadia versteht sich als Weichenstellung für die Transformation von virtualisierten IT-Landschaften in Private-Cloud-Umgebungen. Die Vblock-Architektur beruht in wesentlichen Teilen auf Intel Xeon Prozessoren und nutzt weitere Intel Data-Center-Technologien. Intel schliesst sich daher als Minderheitsinvestor an die Acadia-Initiative von Cisco, EMC und VMware an.

### **Einladung zum heutigen Webcast**

Am 3. November um 17.30 Uhr erläutern John Chambers, Joseph Tucci und Paul Maritz in einem Live-Webcast, wie die Virtual Computing Environment Koalition die umfassende IT-Virtualisierung und den Übergang zu Private Clouds erleichtert. Ein Playback des Webcasts steht später unter dem gleichen [Link](#) zur Verfügung.

Weitere Informationen im englischsprachigen Presstext [hier](#).

### **Cisco**

Cisco Systems, Inc. (NASDAQ: CSCO), mit Hauptsitz in San Jose (CA), ist mit 36,1 Milliarden US-Dollar (Ende Juli 2009) Umsatz weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen für das Internet. Die Schweizer Tochtergesellschaft Cisco Systems (Switzerland) GmbH hat ihren Hauptsitz in Zürich-Wallisellen sowie Niederlassungen in Rolle und Bern. In Rolle betreibt Cisco zudem ein Innovationszentrum mit einem speziellen Fokus auf Forschung und Entwicklung von Videoanwendungen, Virtualisierungslösungen sowie Produkten für Privatanwender.

Weitere Informationen zu Cisco Schweiz finden Sie unter [www.cisco.ch](http://www.cisco.ch) wie auch unter [www.twitter.com/cisco\\_ch](https://www.twitter.com/cisco_ch)

###

Cisco, Cisco Systems und das Cisco-Systems-Logo sind eingetragene Marken oder Kennzeichen von Cisco Systems, Inc., und/oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Worts «Partner» bedeutet nicht, dass eine Partnerschaft oder Ge-



sellschaft zwischen Cisco und dem jeweils anderen Unternehmen besteht. Dieses Dokument ist eine Veröffentlichung von Cisco.

**Medienkontakt:**

Medienstelle Cisco (Switzerland)  
Prime, Jan-Jesse Müller  
Staffelstrasse 12  
8045 Zürich

Telefon +41 44 287 36 53  
Telefax +41 44 287 36 99  
Mail [cisco@prime.ch](mailto:cisco@prime.ch)  
<http://www.prime.ch>